

Pressemeldung

Kommunen gestalten: Frühe Bildung

Fachtag für hessische Landkreise, Städte und Gemeinden in Frankfurt

Offenbach a.M., 01.09.2016: Kommunen standen in den vergangenen Jahren vor der Herausforderung, ihre Betreuungsangebote im frühkindlichen Bereich auszubauen. Aktuell rückt der Qualitätsaspekt der frühen Bildung in den Fokus der Aufmerksamkeit von Eltern, Trägern, politisch und kommunal Verantwortlichen. Beides sind kommunale Aufgaben in Hessen. Um Breite und Bedeutung dieser Diskussion deutlich zu machen, richtet die Transferagentur Hessen einen Fachtag zum Thema „Kommune gestaltet: Frühe Bildung“ aus. Im Rahmen der Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung können sich Führungs- und Fachkräfte aus der Bildungs- und Sozialverwaltung sowie kommunalpolitische Verantwortliche am 11. Oktober in Frankfurt sich dem Thema aus theoretischer wie praktischer Sicht nähern.

In wissenschaftlichen Vorträgen und Expertengesprächen wird in Frankfurt schwerpunktmäßig vier Fragen nachgegangen: Welche Merkmale zeichnet gute frühe Bildung aus und welche Wirkung hat sie? Wo sind die Gestaltungsräume der Kommune und wie kann sie Einfluss auf die Qualität früher Bildung nehmen? Mit vier Foren werden darüber hinaus hessische Beispiele aus der Praxis präsentiert. Diese reichen von „Familienzentren“ über „Qualitätsentwicklung“ und „Übergang KiTa Grundschule“ bis zu „Integration durch frühe Bildung“. Der Fachtag findet am 11. Oktober 2016 von 10:00 bis 16:30 Uhr im Haus am Dom statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldeschluss ist der 23. September 2016.

Titel: Kommunen gestalten: Frühe Bildung
Fachtag für hessische Landkreise, Städte und Gemeinden

Datum: 11. Oktober 2016

Uhrzeit: 10:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Anmeldeschluss: 23. September 2016

Teilnahme und Verpflegung kostenlos

Pressekontakt:

Hanne Holm

Telefon: 069 27224-727

E-Mail: hanne.holm@transferagentur-hessen.de

Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Hessen

INBAS GmbH

Herrnstraße 53

63065 Offenbach



Über die Transferagentur Hessen

Die Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Hessen ist als Teil der bundesweiten ["Transferinitiative Kommunales Bildungsmanagement"](#) auf Landesebene die Partnerin für die Weiterentwicklung kommunaler Bildungslandschaften. Sie begleitet Kommunen auf dem Weg zu einer kommunalen Bildungsstrategie und einem ganzheitlichen Bildungsmanagement. Mit der Organisation des interkommunalen Austauschs sowie dem Lernen im Netzwerk mit und von den Praktikerinnen und Praktikern aus ehemaligen ["Lernen vor Ort"](#)-Kommunen spricht die Transferagentur Städte, Landkreise und kreisangehörige Städte und Gemeinden in Hessen an. Sie ist angesiedelt beim Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik ([INBAS GmbH](#)) in Offenbach.

Über die INBAS GmbH

Das Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik, kurz INBAS GmbH, ist ein interdisziplinär arbeitendes Unternehmen, das als Fachinstitut in der Bildung wissenschaftliche und operative Dienstleistungen wie Konzeptentwicklung und -erprobung, Evaluationen oder Projekt- und Programm-Management anbietet. Insbesondere verfügt INBAS über Expertise in der wissenschaftlichen Begleitung von Bildungsprogrammen und -institutionen. Mit der Beratung von Entscheidungsträgern und der Implementierung innovativer Konzepte beteiligt sich INBAS im In- und Ausland unter anderem an der Entwicklung von Berufsbildern und Ausbildungswegen. Die Projekte von INBAS eröffnen Bildungschancen für Zielgruppen mit Förderbedarf und tragen so zur Fachkräftesicherung bei. Mit den Projekten des internationalen Geschäftsbereichs unterstützt das Institut den internationalen Austausch von Fachwissen. Die INBAS GmbH besteht seit 1991, hat ihren Hauptsitz in Offenbach am Main und betreibt mehrere Regionalbüros.